



Presseinformation

23. Februar 2024, PI 10

„Fußverkehr: Neue Wege gehen“

ADAC Expertenreihe diskutiert in Gera über Möglichkeiten, den Fußverkehr in Kommunen attraktiver zu machen

Der Fußverkehr ist die nachhaltigste Form der urbanen Mobilität und das zentrale Bindeglied zu allen weiteren Verkehrsarten. Unbestritten dient das Zufußgehen auch der Gesundheit und fördert nachbarschaftliche Kontakte sowie die Identifikation mit dem eigenen Quartier.

Für verschiedene Gruppen stellt das Zufußgehen zudem eine besondere Möglichkeit zur gesellschaftlichen Teilhabe dar. Kinder entwickeln durch das Gehen eigener Wege ihre Verkehrskompetenz und werden für die spätere Verkehrsteilhabe gerüstet. Für Seniorinnen und Senioren trägt ein gut ausgebautes Fußwegenetz zudem zur Aufrechterhaltung der eigenen Mobilität und somit Selbstständigkeit bei. Menschen mit Mobilitätseinschränkungen sind ebenfalls auf eine barrierefreie Infrastruktur angewiesen.

Klimaschutz und Lebensqualität

Viele Menschen wünschen sich mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz sowie eine höhere Lebensqualität in ihrer Kommune. Ein gut ausgebautes Fußwegenetz liefert dafür die Basis. Im Rahmen der ADAC Expertenreihe 2024 „Fußverkehr: Neue Wege gehen“ informieren Fachleute aus kommunalen Behörden, namhaften Verkehrs- und Stadtplanungsbüros und des ADAC über neue Perspektiven, Konzepte und Infrastrukturprojekte für den Fußverkehr. Diskutiert werden Lösungsansätze, die zeigen, wie die kommunale Verkehrs- und Stadtplanung angepasst werden kann. Am 28. Februar startet die Expertenreihe mit der ersten Veranstaltung in Gera.

Die Herausforderung wird sein, die Potenziale des Fußverkehrs auszuschöpfen und ihn zur wichtigsten Verkehrsart auf kurzen Entfernungen zu machen. Die Veranstaltung wird eröffnet von Victoria Ditzel, Vorstandsmitglied für Verkehr, Umwelt und Technik des ADAC Hessen-Thüringen: „Viele Fußgänger fühlen sich hingegen eher unsicher - sei es durch mangelnde Barrierefreiheit oder unachtsame E-Scooter-Fahrer,“ erklärt Victoria Ditzel. „Ein sicherer und attraktiver Fußverkehr ist daher eine der Grundlagen für die Entwicklung neuer Mobilitätskonzepte und kommunaler Verkehrsinfrastruktur“.

Das zentrale Thema der Fachveranstaltung ist die Betrachtung des kommunalen Verkehrs aus Fußgängerperspektive. Stadt- und Verkehrsplaner berichten in diesem Zuge über Konzepte für einen barrierefreien und attraktiven Fußverkehr sowie neue Verkehrsstrategien anhand regionaler Beispiele. Der gesellschaftliche Austausch sowie intensive Kommunikation und transparente Beteiligungsverfahren sind integraler Bestandteil des Programms.

ADAC
Hessen-Thüringen e.V.

Unternehmenskommunikation

Lyoner Straße 22
60528 Frankfurt
T +49 69 66 07 85 00
F +49 69 66 07 85 49

presse@hth.adac.de

- > adac.de/hth
- > [facebook](#)
- > [Instagram](#)
- > [LinkedIn](#)
- > [Presseportal](#)



Die insgesamt sieben Präsenzveranstaltungen im Rahmen der ADAC Expertenreihe finden zwischen Februar und Juli 2024 in Gera, Hamm, Braunschweig, Hamburg, Feuchtwangen, Bingen und Rastatt statt. Weitere Informationen gibt es unter www.adac.de/expertenreihe2024

Pressekontakt

Maike Höpp

T +49 69 66 07 85 05

maike.hoepp@hth.adac.de